

LR-1-38-1

AntragstellerInnen: Bezirksverband OWL

Gegenstand: LR-1 Ländliche Räume in NRW – Starke Grüne Impulsregionen!
(GRÜNE Politik für ländliche Räume in NRW)

Änderungsantrag LR-1-38-1

1 Füge ein:

2 Die Herausforderung heute heißt, die vielfältigen Potentiale der ländlichen
3 Räume zu nutzen und sie damit zu ökologischen und sozialen Impulsregio-
4 nen für ganz NRW zu machen. Der demografische Wandel, die wachsende
5 Standortunabhängigkeit von Unternehmen und die Mobilität von Beschäftig-
6 ten machen es erforderlich, innovativ auf „weiche Standortfaktoren“ zu setzen.
7 Die Sicherung wohnortnaher Arbeitsplätze und der Gesundheitsversorgung,
8 Familienfreundlichkeit und Bildungsorientierung sowie der Ausbau einer nach-
9 haltigen, barrierefreien und digitalen Infrastruktur müssen passend zur Re-
10 gion organisiert werden. Gleichzeitig braucht es eine kleinräumigere Neube-
11 wertung, welche Unterstützung erforderlich ist, denn Standardlösungen und
12 Patentrezepte gibt es angesichts der unterschiedlichen Ausgangsbasis nicht.

13 Die besondere Wirtschaftskraft von ländlichen Regionen beruht auf mittel-
14 ständischen Industrien, die sich spezialisiert haben und auf hohem Niveau im
15 Ausland der Konkurrenz begegnen. Doch ihre internationale Wettbewerbsfä-
16 higkeit hängt ebenso wie die des Handwerks, der Gastronomie und des Einzel-
17 handels von gut ausgebildeten Fachkräften ab, die notwendige Kenntnisse in
18 den regionalen Bildungsinstitutionen erworben haben oder durch Anwerbung
19 überregional hinzugewonnen werden konnten.

20 Grüne Impulsregionen tragen mit Konzepten und Anreizprogrammen dazu
21 bei, dass Bildungsmöglichkeiten, kulturelle Angebote, Selbsthilfe und Ehren-
22 amt, Integration und Inklusion von verschiedenen Lebensentwürfen auch in
23 den ländlichen Regionen eine hohe Akzeptanz entfalten.

Begründung

Begründung erfolgt mündlich

AntragstellerInnen

Bezirksverband OWL